



Stadtparlament: Einfache Anfragen

Einfache Anfrage Barbara Frei-Grimm: Leerstand Liegenschaft Blumenbergplatz 3; Beantwortung

Am 13. März 2012 reichte Barbara Frei-Grimm die beiliegende Einfache Anfrage betreffend "Leerstand Liegenschaft Blumenbergplatz 3" ein.

Der Stadtrat beantwortet die Einfache Anfrage wie folgt:

1. Das Geschäftshaus Blumenbergplatz 3 gehört zum städtischen Finanzvermögen und ist nach der Beendigung der früheren schulischen Nutzung umfassend saniert und für private Nutzungen umgebaut worden. Die Räumlichkeiten im Erdgeschoss sind für Läden vorgesehen, die weiteren Vollgeschosse eignen sich für Büronutzung. Im Attikageschoss besteht seit jeher eine Wohnung. Die Bauarbeiten wurden gegen Ende 2011 abgeschlossen. Mit den Vorbereitungen für die Wieder- bzw. Neuvermietung wurde bereits vorher begonnen, nachdem die genauen Mietkonditionen festgelegt werden konnten und der Stand der Bauarbeiten für die Interessenten eine ausreichende Beurteilung der Räume ermöglichte.
2. Entsprechend auch dem seinerzeitigen Beschluss des Stadtparlamentes umfasst die Sanierung durch die Stadt die gebäudebezogene bauliche und technische Gesamtsanierung, nicht aber die inneren Abschlussarbeiten und die Innenausstattung der Laden- und Büroräume. Die Räume werden im Rohbau vermietet, der Innenausbau ist Sache der Mieterin oder des Mieters. Dies führt dazu, dass – auch im Interesse der Stadt – eher langfristige Mietverhältnisse abgeschlossen werden. Dies hatte aber auch zur Folge, dass die Vermietungsphase komplizierter und langwieriger war als bei den üblichen Vermietungen „fertiger“ Räume. Die künftigen Mieterinnen und Mieter müssen zum Teil erhebliche eigene Investitionen vornehmen. Festzuhalten ist sodann, dass es in solchen Fällen ohnehin ratsam ist, für die Vermietung eine ausreichende Zeit vorzusehen,



die Interessentinnen und Interessenten sorgfältig zu beurteilen und auszuwählen und entsprechenden Wert auf nachhaltige, langfristige und seriöse Mietverhältnisse zu legen. Für einen Vermieter kann eine zwar schnelle, aber dafür problematische Vermietung viel kostspieliger sein als vorübergehende Leerstände.

3. In der Zwischenzeit sind alle Büro- und Ladenflächen sowie die Wohnung vermietet. Im Erdgeschoss ist das bereits früher hier ansässige Reisebüro wieder eingezogen, der zweite Laden sowie die gesamte erste Etage ist an die Migros Ostschweiz für das „Migros Kulturprozent“ vermietet. Das zweite und dritte sowie ein Teil des vierten Obergeschosses werden von Entsorgung St.Gallen vermietet, zu marktüblichen Konditionen. Die Büros von Entsorgung St.Gallen werden neu an diesen Standort umziehen, im Gegenzug werden die bisherigen Räume an der Vadianstrasse von der neuen kantonalen „Energieagentur St.Gallen“ gemietet. Im Weiteren sind im vierten Geschoss künftig auch eine Gesundheitspraxis und im gesamten fünften Geschoss ein Architektur- und Immobilientreuhandbüro untergebracht.

Der Stadtpräsident:
Scheitlin

Der Stadtschreiber:
Linke

Beilage:
Einfache Anfrage vom 13. März 2012

